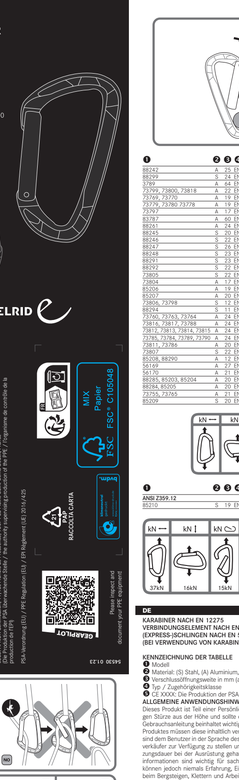
KARABINER

EDELRID
Achener Weg 66
88316 Isny im Allgäu
Germany
Tel. +49 75 62 981-0
Fax +49 75 62 981-100
mail@edelrid.de
www.edelrid.de


ANSI Z359.12
85210
S
19 EN/ISO 22482, B/ ANSI Z359.12
CE 2777
DE
KARABINER NACH EN 12275
VERBINDUNGSELEMENT NACH EN 362, ANSI Z359.12
(EXPRESS-)SCHLINGEN NACH EN 566
(EN VERBINDUNG MIT KARABINERN IN EXPRESS-SETS)
KENNZEICHNUNG DER TABELLEN
Modell
Material: (S) Stahl, (A) Aluminium, (I) Edelstahl
Verschlussmechanismus
Typ / Zugehörigkeitsklasse
CE XXXX: Die Kennzeichnung der PSA überwachende Stelle
ALLGEMEINE ANWENDUNGSHINWEISE
Dieses Produkt ist Teil einer persönlichen Schutzausrüstung zum Schutz gegen Stürze aus der Höhe und sollte einer Person zugeordnet werden. Diese Gebrauchsanleitung darf keinesfalls weiterfolgt werden, ohne dass der Benutzer des Produkts müssen diese inhaltlich verstanden worden sein. Diese Unterlagen sind dem Benutzer des Produkts auf Anfrage zur Verfügung zu stellen. Der Benutzer verkäufer zur Verfügung zu stellen und müssen während der gesamten Nutzungsdauer bei der Ausführung von Arbeiten in der Nähe des Produkts griffbereit sein. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Informationen sind wichtig für sicher und müssen während der gesamten Nutzungsdauer bei der Ausführung von Arbeiten in der Nähe des Produkts griffbereit sein. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Informationen sind wichtig für sicher und müssen während der gesamten Nutzungsdauer bei der Ausführung von Arbeiten in der Nähe des Produkts griffbereit sein. Sie können jedoch niemals Erfahrung, Eigenverantwortung und Wissen über den sein Benutzer. Jeder Benutzer ist selbst dafür verantwortlich, sich über die möglichen Gefahren ersetzen und einbinden nicht vom persönlich zu tragenden Risiko. Wer sich nicht ausreichend Erfahrung und Wissen über den sicheren Gebrauch fahrenalsau ze ermitteln, die Anwendung ist nur ausgebildeten und erfahrenen Personen oder unter Anleitung und Aufsicht einer solchen gestattet. Nicht geeignete körperliche und/oder geistige Verfassung beeinträchtige die Sicherheit im Normal- und Notfall. Achtung: Bei Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung besteht Lebensgefahr!
ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE
Bergsteigen, Arbeiten und Arbeiten in der Höhe und Tiefe beinhalten oft nicht erkennbare Risiken und Gefahren durch äußere Einflüsse. Fehler und Unachtsamkeiten können schwere Verletzungen oder sogar den Tod zur Folge haben. Bei Kombination dieses Produktes mit anderen Bestandteilen beachten Sie stets die Gefahr der gegenseitigen Beeinträchtigung der Gebrauchssicherheit. Bei Einsatzmöglichkeiten von des Systems. Die Kombination anderer Produkte mit in Verbindung mit CE-gekennzeichneten Bestandteilen von persönlichen Schutzausrüstung (PSA) zum Schutz gegen Stürze aus der Höhe müssen Wenn Originalbestandteile des Produktes verändert oder entfernt werden, können die Sicherheitseigenschaften beeinträchtigt werden. Jede Veränderung, Ausrüstung sollte in keiner Weise, die nicht von Hersteller schriftlich empfohlen wird, verboten. Bei der Auswahl der Produkte sind persönliche Voraussetzungen des. Vor und nach dem Gebrauch ist das Produkt auf eventuelle Beschädigungen zu überprüfen. Bei der gebrauchsfähigen Zustand des Produktes ist sofort auszusondern. Bei Funktionieren dieses ist sicherzustellen. Das Produkt ist sofort auszusondern, wenn freiwillig oder Gebrauchsgefährdung gekennzeichnet ist. Bei Zweifel besteht. Der Hersteller lehnt im Fall von Missbrauch und/oder Falschverwendung jegliche Haftung ab. Die Verantwortlichen. Für die Anwendung dieses Fällen die benutzer bzw. die Verantwortlichen. Für die Anwendung dieses Schutzausrüstung (PSA) zum Schutz gegen Absturz sind mindestens folgende Regeln zu beachten. PSA-Produkte sind ausschließlich zur Sicherung von Personen zugelassen. Vor und während des Gebrauchs sind Sturzeinsatzmittel vor zu prüfen, welche leicht und wirksam sind. Vor dem Einsatz eines Auffanggurtes ist sicherzustellen, dass der erforderliche Freiraum (inkl. baulicher Einrichtungen) unter der Benutzer gewährleistet ist. Anschlagpunkte müssen so angebracht sein, dass das Risiko und die Höhe eines Sturzes minimiert werden. In Auffangsystemen dürfen nur Verbindungselemente mit Schraubverschluss oder Bandfallsperren und einem EN 362 Karabiner an den mit A oder A/2 markierten Oben befestigt werden. Die Verbindungselemente (z. B. Karabiner) müssen kompatibel Einsatzbedingungen und für den vorgesehenen Verwendungszweck geeignet verwendet werden.
Karabiner nach EN 12275, Typen (Bergsteigerausrüstung)
A: Spezieller Karabiner für asymmetrische Belastungsrichtungen
B: Basis-Karabiner für den allgemeinen Gebrauch, mit Schraub- bzw. automatischem Verschluss
H: Mittelverbindungselement, das in der Haupt- und Nebenachse belastet werden kann.
T: Endverbindungselement für den Einsatz in Systemen.
A: Anschlagkarabiner für die speziellen Anforderungen bei speziellen Verankerungen wie z.B. Rohre.
Q: Schraubverschlusskarabiner, welches nach vollständigem Zuschrauben für längfristige oder dauerhafte Verbindungen vorgesehen ist.
Der Typ bzw. die Zugehörigkeitsklasse ist auf dem Karabiner eingeprägt. Anschlussöffnungsweite (a) und der Seiten- bzw. Stirnradius zu entnehmen.
Verbindungselemente sollten grundsätzlich nur in ihrer Arbeitsposition und nicht über die Stirnseite belastet werden. Der Schnapper muss bei jedem Gebrauch selbsttätig schließen und gut verriegeln, dieses ist vor jeder Nutzung zu kontrollieren. Verbindungselemente dürfen nicht mehr als zwei Bauteile umfassen und verriegelten Schnapper verwendet werden (Bei Schraubverschluss - Sicherung gegen unbeabsichtigtes Öffnen). Karabiner mit Twist (Bajonett-Verschluss) sollten nicht verwendet werden, wenn sich der Schnapper (Torsion) während der Belastung verschließen kann. Verbindungselemente mit manuellen Verschluss („Schraubverschluss") sollten nicht verwendet werden, wenn sich der Schnapper (Torsion) während der Belastung verschließen kann. Verbindungselemente der Klasse Q müssen vollständig zugeschraubt werden. Bei Gebrauch von Schlingen ist darauf zu achten, dass die Enden der Karabiner/Verbindungselement redundant die Festigkeit gewährt, ebenso kann die Verbindungselement unter der Schlingenlänge nicht kleiner sein als die Höchstzugkraft bei geöffnetem Schnapper ist stark reduziert. Ebenfalls ist darauf zu achten, dass die Verbindungselemente nicht durch Kanten, Ecken oder kraft des Karabiners/Verbindungselements verringern kann. Bei der Verwendung des Verbindungselements ist darauf zu achten, dass die Länge des Systems Verbindungselements stets zu beachten, da diese die Länge des Systems verändert und sich somit auf die Fallstrecke auswirken kann. Bei Expressschlingen dürfen nicht mehrere Karabiner in einem Schlingenteil gleichzeitig eingehängt werden.
Anschlagpunkte
Um hohe Belastungen und Pendelstürze bei einem Sturz zu vermeiden, müssen Anschlagpunkte so gewählt werden, dass sie möglichst direkt über zu sichernden Person liegen. Das Verbindungsmittel/Anschlagseil/Karabiner vom Anschlagpunkt zum Gurt/Klettergeschirr der Person darf möglichst kurz sein. Schlaffseilbildung muss vermieden werden! Der Anschlagpunkt muss so gewählt sein, dass ein Pendeln des Benutzers im Falle eines Absturzes möglichst Einflüsse auftreten können und diese während der Benutzung nicht beschädigt wird. Scharfe Kanten, Ecken, Grate und Oberflächenrauigkeiten müssen stark beeinträchtigen, gilt sind diese durch geeignete Hilfsmittel abzudecken. Der Anschlagpunkt muss eine Festigkeit aufweisen, die im Falle eines Falles die erwartenden Belastungen standhalten. Auch bei der nach der EN 363 Auffangsystem gewährleistet werden (mindestens 15 kN gemäß EN 795 oder EN 355) sind die Anschlagpunkte für Auffanggürtel von mind. 12 kN auszulegen, sehe auch EN 795.
ALLGEMEINE HINWEISE ZUR AUSWAHL DES ANSCHLAGPUNKTES, SICHERHEIT, LEBENSDAUER, LAGERUNG, PFLEGE UND KENNZEICHNUNG
Achtung! Die Produkte dürfen keinen schädigenden Einflüssen ausgesetzt werden. Darunter fallen beispielsweise: Kontakt mit Feuer oder Hitzequellen (z. B. Säuren, Laugen, Lötwasser, Öle, Putzmittel), sowie extreme Temperatur- und Funkenflug. Ebenfalls können scharfe Kanten, Nässe und Insektenbefall zu Verein ung die Festigkeit textiler Produkte stark beeinträchtigen!
LEBENSDAUER UND AUSTAUSCH
Die Lebensdauer eines Produktes ist im Wesentlichen abhängig von der Anwendungsart und -häufigkeit sowie von äußeren Einflüssen. Aus Chemiefaser (Polyamid, Polyester, Aramid) sind subject to some aging even if not used; their service life is therefore limited. Products made of steel, aluminium, Polyester, Dyneema®, Aramid) are subject to some aging even if not used; their service life is therefore limited. Products made of steel, aluminium, Rubber, oils, cleaning agents) as well as extreme temperatures.
Maximale Lebensdauer
Bei optimalen Lagerbedingungen (siehe Punkt Lagerung) und ohne Benutzung: Zeitraum von Tagelang: 14 Jahre, Karabiner und Verbindungselemente: keine Einschränkung.
Maximale Benutzungsdauer (gewerblich/nicht gewerbliche Nutzung)
Bei sachgerechter Benutzung ohne erkennbaren Verschleiß und optimalen Lagerbedingungen (siehe Punkt Lagerung): Seile (Bergsteigerseile): 10 Jahre, Karabiner und Verbindungselemente: keine Einschränkung.
Kontrolle und Überprüfung
Vor dem Gebrauch ist das Produkt auf eventuelle Beschädigungen und korrekte Funktion zu überprüfen.
Grundsätzlich ist das Produkt sofort auszusondern
- nach Absturz oder Belastung über die Norm,
- bei extremer Verbindung und/oder Deformationen,
- Schartigkeit oder Materialverlust,
- bei Beschädigungen oder Funktionsstörungen,
- Seilmantel verschoben seiner Gebrauchssicherheit auch nur der geringste Zweifel besteht.

Elemente
bei Beschädigung der Bandkanten oder wenn Fasern aus dem Bandmaterial gezogen sind,
bei Beschädigungen/Abriebserscheinungen der Nähte zu beobachten sind
bei Schmelzverbrennungen, Verfärbungen oder starker Pelzigkeit des Bandmaterial fühlt
bei Kontakt mit Chemikalien oder wenn eine harte Sturzbelastung stattgefunden hat,
bei Bändern oder Schlingen mit integriertem Verschleißindikator ist das Produkt sofort auszusondern, wenn Indikator sichtbar ist. Indikator ist in Bandmaterialien und in EN 362 Karabiner an den mit A oder A/2 markierten Oben befestigt werden. Die Verbindungselemente (z. B. Karabiner) müssen kompatibel Einsatzbedingungen und für den vorgesehenen Verwendungszweck verwendet werden.
Karabiner nach EN 12275, Typen (Bergsteigerausrüstung)
A: Spezieller Karabiner für asymmetrische Belastungsrichtungen
B: Basis-Karabiner für den allgemeinen Gebrauch, mit Schraub- bzw. automatischem Verschluss
H: Mittelverbindungselement, das in der Haupt- und Nebenachse belastet werden kann.
T: Endverbindungselement für den Einsatz in Systemen.
A: Anschlagkarabiner für die speziellen Anforderungen bei speziellen Verankerungen wie z.B. Rohre.
Q: Schraubverschlusskarabiner, welches nach vollständigem Zuschrauben für längfristige oder dauerhafte Verbindungen vorgesehen ist.
Der Typ bzw. die Zugehörigkeitsklasse ist auf dem Karabiner eingeprägt. Anschlussöffnungsweite (a) und der Seiten- bzw. Stirnradius zu entnehmen.
Verbindungselemente sollten grundsätzlich nur in ihrer Arbeitsposition und nicht über die Stirnseite belastet werden. Der Schnapper muss bei jedem Gebrauch selbsttätig schließen und gut verriegeln, dieses ist vor jeder Nutzung zu kontrollieren. Verbindungselemente dürfen nicht mehr als zwei Bauteile umfassen und verriegelten Schnapper verwendet werden (Bei Schraubverschluss - Sicherung gegen unbeabsichtigtes Öffnen). Karabiner mit Twist (Bajonett-Verschluss) sollten nicht verwendet werden, wenn sich der Schnapper (Torsion) während der Belastung verschließen kann. Verbindungselemente mit manuellen Verschluss („Schraubverschluss") sollten nicht verwendet werden, wenn sich der Schnapper (Torsion) während der Belastung verschließen kann. Verbindungselemente der Klasse Q müssen vollständig zugeschraubt werden. Bei Gebrauch von Schlingen ist darauf zu achten, dass die Enden der Karabiner/Verbindungselement redundant die Festigkeit gewährt, ebenso kann die Verbindungselement unter der Schlingenlänge nicht kleiner sein als die Höchstzugkraft bei geöffnetem Schnapper ist stark reduziert. Ebenfalls ist darauf zu achten, dass die Verbindungselemente nicht durch Kanten, Ecken oder kraft des Karabiners/Verbindungselements verringern kann. Bei der Verwendung des Verbindungselements ist darauf zu achten, dass die Länge des Systems Verbindungselements stets zu beachten, da diese die Länge des Systems verändert und sich somit auf die Fallstrecke auswirken kann. Bei Expressschlingen dürfen nicht mehrere Karabiner in einem Schlingenteil gleichzeitig eingehängt werden.
Anschlagpunkte
Um hohe Belastungen und Pendelstürze bei einem Sturz zu vermeiden, müssen Anschlagpunkte so gewählt werden, dass sie möglichst direkt über zu sichernden Person liegen. Das Verbindungsmittel/Anschlagseil/Karabiner vom Anschlagpunkt zum Gurt/Klettergeschirr der Person darf möglichst kurz sein. Schlaffseilbildung muss vermieden werden! Der Anschlagpunkt muss so gewählt sein, dass ein Pendeln des Benutzers im Falle eines Absturzes möglichst Einflüsse auftreten können und diese während der Benutzung nicht beschädigt wird. Scharfe Kanten, Ecken, Grate und Oberflächenrauigkeiten müssen stark beeinträchtigen, gilt sind diese durch geeignete Hilfsmittel abzudecken. Der Anschlagpunkt muss eine Festigkeit aufweisen, die im Falle eines Falles die erwartenden Belastungen standhalten. Auch bei der nach der EN 363 Auffangsystem gewährleistet werden (mindestens 15 kN gemäß EN 795 oder EN 355) sind die Anschlagpunkte für Auffanggürtel von mind. 12 kN auszulegen, sehe auch EN 795.
ALLGEMEINE HINWEISE ZUR AUSWAHL DES ANSCHLAGPUNKTES, SICHERHEIT, LEBENSDAUER, LAGERUNG, PFLEGE UND KENNZEICHNUNG
Achtung! Die Produkte dürfen keinen schädigenden Einflüssen ausgesetzt werden. Darunter fallen beispielsweise: Kontakt mit Feuer oder Hitzequellen (z. B. Säuren, Laugen, Lötwasser, Öle, Putzmittel), sowie extreme Temperatur- und Funkenflug. Ebenfalls können scharfe Kanten, Nässe und Insektenbefall zu Vereinigung die Festigkeit textiler Produkte stark beeinträchtigen!
LEBENSDAUER UND AUSTAUSCH
Die Lebensdauer eines Produktes ist im Wesentlichen abhängig von der Anwendungsart und -häufigkeit sowie von äußeren Einflüssen. Aus Chemiefaser (Polyamid, Polyester, Aramid) sind subject to some aging even if not used; their service life is therefore limited. Products made of steel, aluminium, Polyester, Dyneema®, Aramid) are subject to some aging even if not used; their service life is therefore limited. Products made of steel, aluminium, Rubber, oils, cleaning agents) as well as extreme temperatures.
Maximum service life
With optimum storage conditions (see Storage) and without use: (Storage) ratings: 14 years, karabiners and connectors: no limit.
Maximum useful life (commercial/non-commercial use)
Rope (mountaineering ropes): Karabiners and connecting elements: no limit.
Check and inspection
Before use, check the product for possible damage and correct function.
Remove the product from service immediately if any of the following applies
- fall and impact load above the norm,
- extreme gooning and/or deformation,
- sharpness or material loss,
- damage or malfunction,
- sheath displaced its reliability if any of the following applies

Elements
if the material has come in contact with chemicals or has been subjected to a hard fall load
if webbing or slings have an integrated wear indicator, the product must be removed from service if the wear indicator (internal fabric of a different colour has become visible), continued use may cause fatal accidents!

Inspection and documentation
The user of the product must be inspected regularly or at least once a year by the manufacturer, a qualified person or an approved inspection body (expert). Whether it may have to be serviced or removed from use. Legibility of the markings has to be checked. Such inspections and service must be documented and stored for the entire service life.
In the single product or combined equipment. Use only CE marked components in personal protective equipment (PPE) for protection against falling from height. If original components of the product are changed or removed, the safety properties may be impaired. Any change, modification or equipment not altered or remodelled or adjusted by use of additional parts in any way not mentioned in instructions for use. Before and during each use of the product, check the product for possible damage. Ensure fitness for use and correct function. The product must be withdrawn from service immediately in case of doubt concerning its safety in use has come up. In case of abuse and/or improper use, the manufacturer refuses any liability. In the case of abuse and misuse, liability and risk lie with the users or persons responsible for the operation. When using this product, additional country-specific laws and applicable national rules. Personal protective equipment is exclusively designed for several persons. Before and during each use of the product, check the product to be prepared. Before using a fall arrest system, ensure that the required vacant space (clear height) is available in the work area to prevent you from fall below the user is available. Make sure to choose the anchor point position correctly, in order to limit the risk and the height of a fall. All arrest harness will be the only equipment allowed to be used in a fall arrest system and has to be connected with the energy absorber with a EN 362 karabiner on the A or A/2 marked connection elements. The connection elements (e.g. karabiners) must be compatible for any purpose other than intended.
Karabiners to EN 12275, type (for mountaineering)
A: Special karabiner hook special applications
B: Basic karabiner for general use, screw-lock or automatic lock,
H: HMS karabiner, special shape for use in connection with HMS belaying,
T: Bending attachment for use in systems, for use in climbing only,
A: Karabiner with positioning device for webbing slings or ropes,
Q: Screw-lock karabiner, also for full protection and for ongoing load,
X: Screwed connector, which upon having been closed completely is meant for long-term or permanent connections.

Connectors to EN 362, classes (for personal fall protection system)
B: Multi-function connector that may be used in various locks and accessory axis,
Y: Connector for use in systems,
A: Stopper connector for use with special anchors, such as pipes,
H: Intermediate connector for use in multiple connection elements,
T: Multiconnector bouvant être sollicité au niveau de l'axe principal et de l'axe secondaire,
Q: Connector with screw-lock,
X: Connector d'entretoise destiné à être utilisé dans des systèmes
Connecteur d'accrochage avec dispositif de fermeture, check this before every use. Connectors may only be used with closed and locked snap gate. In case of incorrect use these must be withdrawn from service (see Intention - Do not overtighten). Connectors with manual lock ("screwlock") must be screwed completely to the thread sleeve. Connectors with twist lock (bayonet lock) must be screwed completely. Screwed connectors Q must be screwed completely (to the thread sleeve). In case of connectors with automatic lock, the locking sleeve may break or the snap gap may open. The maximum tensile strength of the karabiner or connector may be reduced by use of wide ribbons or belts. If the connector is used in a fall arrest system, it must be ensured that the correct positioning of the connector as it will alter the length of the system and thereby may influence the fall distance. In case of karabiners for express slings, do not connect several karabiners to one and the same sling part.
Attachment points
To prevent the high shock loads occurring in a pendulum fall, the anchor device must be securing device must be positioned as directly as possible above the secured. The lanyard/anchor device between the attachment point and the belay device must be as short as possible. Slack rope must be avoided! The attachment point must be designed such that attachment of a person in the event of a fall no edges, corners, burrs and surface roughness can occur that can significantly impair the safety of the system.

Avvitatore a batteria con percussione
Batteria agli ioni di litio
Caricabatterie
Manuale d'istruzioni
Custodia per il trasporto

Dichiarazione di conformità CE

Con la presente, EDELRID GmbH & Co. KG dichiara che il prodotto descritto nelle presenti istruzioni per l'uso è conforme ai requisiti essenziali e alle altre disposizioni pertinenti della direttiva 2014/30/UE. Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet: http://www.edelrid.com/downloads/CE/.

Smaltimento

Non smaltire gli apparecchi elettrici insieme ai rifiuti domestici! Secondo la direttiva europea 2012/19/UE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e la sua attuazione nel diritto nazionale, gli apparecchi elettrici usati devono essere raccolti separatamente e riciclati in modo ecologico. Per informazioni sul riciclaggio, rivolgersi alle autorità locali competenti.

Dati tecnici

Tensione nominale	18 V
Capacità	2,0 Ah
Energia	36 Wh
Tempo di ricarica	60 min
Peso	0,6 kg

Garanzia

Per la garanzia si applicano le condizioni generali di EDELRID.

Manutenzione e pulizia

Pulire il prodotto con un panno umido e un detergente delicato. Non immergere il prodotto in acqua. Non utilizzare detergenti aggressivi o solventi.

Conservazione

Conservare il prodotto in un luogo asciutto e protetto dal gelo.

Ricambi

Per ordinare ricambi originali, rivolgersi a un rivenditore EDELRID o direttamente a EDELRID.

Dichiarazione di conformità

EDELRID GmbH & Co. KG, Industriestraße 1, 74572 Blaufelden, Germania, dichiara che il prodotto descritto nelle presenti istruzioni per l'uso è conforme ai requisiti essenziali e alle altre disposizioni pertinenti della direttiva 2014/53